



Viele Impulse für die eigene Zukunft

Mehr als 40 Unternehmen beim BBS-Karriercampus. Konzept überzeugt Aussteller und Jugendliche

BURG DORF (jar). Schulabschluss – und dann? Schülerinnen und Schüler der Berufsbildenden Schule (BBS) und der Gesamtschulen IGS Burgdorf sowie KGS Sehnde haben sich beim Karriercampus Mitte September bei rund 40 Unternehmen über Ausbildungsmöglichkeiten nach der Schule informiert.

Jugendliche aus den neunten bis 13. Klassen konnten mit Auszubildenden und Mitarbeitern von Firmen sowie Universitäten sprechen, ihnen Fragen zu den jeweiligen Berufen oder Studiengängen stellen - und herausfinden, ob die Richtung zu ihnen passt.

Georg Weidenbach besucht aktuell die 13. Klasse des Beruflichen Gymnasiums mit Schwerpunkt Technik und Metalltechnik. Der 18-jährige Otzer sprach auf dem Karriercampus mit Mitarbeitenden von Firmen, die er „gar nicht auf dem Schirm hatte“, wie er es beschrieb. Dazu gehörte zum Beispiel das Unternehmen CKT Folientechnik aus Burgdorf, das sich im Außenbereich der Messe an der BBS vorstellte. Weidenbach war nach den Gesprächen klar, dass er ein duales Studium verbunden mit Praxis und Theorie im Bereich Maschinenbau absolvieren wolle. „Der Karriercampus bringt Orientierung und Inspiration“, lobte er das Konzept.

Auch Almedina Bajrami hatte sich Anregungen auf dem Karriercampus geholt, um sich besser entscheiden zu können, wie sie sich nach dem Abitur auf dem Burgdorfer Gymnasium mit



Karriercampus bietet viel Orientierung: Almedina Bajrami (von links), Sedra Jassem, Loren Birschen, Ibrahim Cif und Georg Weidenbach haben ihren Weg auf der Messe gefunden. Foto: Katerina Jarolim-Vormeier

Fachrichtung Wirtschaft orientieren sollte. „Ich hole mir Tipps dafür, was ich nach der Schule machen möchte“, sagte die 19-Jährige aus Uetze.

Auch ihre Freundinnen Sedra Jassem und Loren Birschen informierten sich bei Fachhochschulen und der Universität Hannover. Mit dem Resultat: Die 19-jährige Sedra will ein Lehramtsstudium mit den Fächern Englisch und Politik beginnen und Loren will Wirtschaftsingenieurwesen studieren. Beide fanden, ohne den Karriercampus, hätten sie nicht so schnell herausgefunden, in welche Richtung sie künftig gehen wollten.

Auf der anderen Seite des Messestandes sprach Christian Weinsheimer, Ausbilder beim Triebwerkspezialisten MTU Maintenance aus Langenhagen, mit vielen interessierten jungen

Frauen und Männern. 30 Ausbildungsplätze bietet das Unter-

nehmen pro Jahr an. Und die Zahl solle sich künftig sogar erhöhen, sagte der Ausbilder. Er riet den Jugendlichen, sich für ein Praktikum zu bewerben. Der Grund: „Wir generieren aus Schülerpraktika viele Auszubildende.“

Zum ersten Mal präsentierte sich die Firma ACC Columbia Jet Service auf dem Karriercampus. Ihr Firmensitz befindet sich am Flughafen Langenhagen. „Wir bilden Fluggerätemechaniker und -Elektroniker aus, sowie Fachkräfte für Lagerlogistik und im Groß- und Außenhandelsmanagement. Und wir bieten duale Studiengänge an“, sagte Mitarbeiterin Kim Licht. Die Schülerinnen und Schüler seien sehr gut vorbereitet und stellten konkrete Fragen, lobte Licht.

„Wir spielen unser Netzwerk aus“, sagte Daniela Rosendahl, Sprecherin der BBS Burgdorf. Die Schule lade ihre Partner ein,

damit die Schülerinnen und Schülern mit den Unternehmen in Kontakt treten könnten. Es gehe darum, dass die jungen Leute die Firmen persönlich, Auge in Auge kennenlernen. Dieses Aufeinandertreffen solle ihnen die Hürde nehmen, sich zu bewerben – egal ob zunächst nur für ein Praktikum oder später für eine Ausbildung oder Studium.

Zum Programm des Karriercampus gehörten auch Fachvorträge sowie sogenannte Speed-dating-Sessions, zu denen sich die jungen Menschen anmelden konnten. „Hierbei stellen sich die Schülerinnen und Schüler in einem kurzen Vortrag Unternehmen vor“, sagte die BBS-Sprecherin. Und sie lernen dadurch auch frei vor fremden Menschen zu sprechen. „Damit knüpfen die jungen Menschen erste Kontakte und entdecken ihre eigenen Stärken.“

8. Burgdorfer Gesundheitstag

Informationen – Vorträge – Aktionen
am Sonntag, 2. November 2025

von 11.00 bis 16.00 Uhr

im Veranstaltungszentrum StadtHaus (Sorgenser Straße 31)

Mit freundlicher Unterstützung



32434701_002625

Medizin

ANZEIGE

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

Wundermittel Schlaf: ein Traum für die Gesundheit

Über die heilende Kraft des Schlafes und was bei Schlafproblemen wirklich helfen kann

Nach links und rechts wälzen, die Bettdecke zurechtrücken. Die Gedanken kreisen währenddessen um den vergangenen Tag oder um das, was die Woche noch bevorsteht. Rund 50 % der Deutschen kennen es: Einschlafprobleme! Beim Durchschlafen haben sogar 70 % Schwierigkeiten und wachen nachts mehrmals auf.

Warum Schlafen der Schlüssel zu einem gesunden Leben ist

Der menschliche Körper vollbringt im Schlaf wahre Wunder. Tagsüber sind wir damit beschäftigt, eine konstante Denkleistung zu erbringen und den Blutkreislauf in Schwung zu halten. Aber sobald wir einschlafen, beginnt eine bemerkenswerte Erholungsphase für Körper und Geist. Dann werden beschädigte Zellen repariert, Gewebe erneuert und Energiereserven für den nächsten Tag aufgefüllt. Der Schlaf hat aber auch erheblichen Einfluss auf unsere Gehirnfunktion und unser Gedächtnis. Während wir schlafen, verarbeitet unser Gehirn Informationen und Erfahrungen aus dem vergangenen Tag.

Die dunkle Seite der Nacht: Schlafdefizite und ihre Folgen

Wer regelmäßig schlecht und zu kurz schläft, muss im Alltag z. T. mit unangenehmen Folgen rechnen: Die



Leistungs- und Gedächtnisfähigkeit kann abnehmen und die Konzentration nachlassen. Andauernder Schlafmangel kann aber auch zur Entwicklung weiterer Krankheiten wie Bluthochdruck, Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Herzrhythmusstörungen führen. Auch das Immunsystem kann geschwächt werden und Erkältungen oder Infekte befeuern.

Von Schlafmangel zu Schlafgenuss: So finden Sie in einen erholsamen Schlaf
Immer mehr Deutsche besinnen sich zurück auf jahrzehntelange Er-

fahrung und die wissenschaftliche Expertise, wenn es um Schlafprobleme geht – mit dem natürlichen Arzneimittel Baldriparan (rezeptfrei, Apotheke). Seit über 70 Jahren bringt es Deutsch-

land den Schlaf zurück, und das auf ganz natürliche Weise ohne Gewöhnungseffekt! Baldriparan – Stark für die Nacht enthält als erstes Arzneimittel die höchste Dosierung von Baldrianwurzelextrakt am Markt. Denn bekannt ist: Nur

Baldrian-Präparate mit extra hoher Dosierung können bei Schlafstörungen nachweislich helfen. Dabei beschleunigt das Arzneimittel nicht nur das Einschlafen, sondern fördert auch das Durchschlafen¹. Das Präparat verändert den natürlichen

Schlafrhythmus nicht und bewahrt die wichtige Tiefschlafphase. Zugleich verursacht es keine Müdigkeit am Folgetag, sodass Schlafgeplagte wieder erholt in den Tag starten können.

„Baldriparan hilft mir super“

Im Netz findet man zahlreiche positive Erfahrungen mit Baldriparan – Stark für die Nacht. Eine begeisterte Anwenderin berichtet etwa: „Baldriparan hilft mir super. Ich kann oft aus beruflichen Gründen nicht gut schlafen und dann sind diese Tabletten meine Rettung.“



Baldriparan®

¹bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen • Abbildung Betroffenen nachempfunden
BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing
31036401_002625